

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für das „Anybody Athletics“ Coaching

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge zwischen dem Anbieter des Coaching-Programms „Anybody Athletics“ (nachfolgend „wir“, „uns“ oder „Anybody Athletics“) und den Teilnehmern (nachfolgend „du“, „Kunde“ oder „Teilnehmer“) des Programms.

Sie regeln Inhalt, Abschluss und Durchführung sämtlicher Coaching-Verträge, die wir mit Verbrauchern oder Unternehmern abschließen, unabhängig davon, ob die Kontaktaufnahme über unsere Website, soziale Medien, eine Coaching-App, E-Mail oder andere Kommunikationskanäle erfolgt.

Mit der Anmeldung und Teilnahme am Coaching-Programm akzeptierst du diese AGB in ihrer jeweils gültigen Fassung.

2. Vertragspartner und Anbieter

Vertragspartner und Anbieter des Coaching-Programms ist:

Simon Gronau
Chemnitzer Straße 17
92318 Neumarkt i. d. OPf.

simoncoaching@dein-coaching-service.de

3. Vertragsschluss

(1) Die Darstellung unseres Coaching-Programms auf Websites, in Social Media oder sonstigen Medien stellt noch kein rechtlich bindendes Angebot dar, sondern eine Einladung zur Abgabe eines Angebots durch dich (invitatio ad offerendum).

(2) Du gibst dein Angebot zum Abschluss eines Coaching-Vertrags ab, indem du dich über unsere Website, über ein Formular, über eine Coaching-App oder in Textform (z. B. E-Mail, Nachricht) für das Coaching anmeldest.

(3) Der Vertrag kommt zustande, wenn wir deine Anmeldung ausdrücklich annehmen, z. B. durch:

- eine schriftliche oder elektronische Bestätigung (z. B. E-Mail, In-App-Nachricht) oder
- die Übersendung bzw. Bereitstellung der ersten individuellen Coaching-Unterlagen (z. B. Anamnesebögen, individueller Plan) oder
- den Beginn der persönlichen Betreuung (z. B. erstes Analyse- oder Coachinggespräch).

(4) Mit Vertragsschluss erklärst du dich mit diesen AGB einverstanden.

4. Leistungen des Coaching-Programms „Anybody Athletics“

(1) Das Coaching-Programm umfasst insbesondere folgende Leistungen, die persönlich und individuell erbracht werden:

- Erstellung eines auf deine persönlichen Ziele, deine Ausgangssituation und deine gesundheitlichen Rahmenbedingungen abgestimmten Trainingsplans,
- Ausarbeitung eines persönlichen Ernährungsplans bzw. Ernährungsleitfadens basierend auf deinen Zielen, Vorlieben, Unverträglichkeiten und deinem Alltag,
- regelmäßige individuelle Anpassung der Pläne auf Grundlage deiner Rückmeldungen und Fortschritte,
- persönliches Feedback zu deiner Umsetzung, deinem Fortschritt und deiner Entwicklung,
- Beantwortung individueller Fragen im Rahmen der Betreuung (z. B. per Chat, Sprachnachrichten, Calls),
- Nutzung einer Coaching-App als Werkzeug zur Kommunikation, Dokumentation und Fortschrittsverfolgung.

(2) Die Coaching-App dient ausschließlich als technisches Hilfsmittel zur Unterstützung der persönlichen Betreuung (Kommunikation, Plan- und Fortschrittsdarstellung). Die Hauptleistung besteht in der individuellen, personenbezogenen Coaching- und Beratungsleistung durch menschliche Coaches, nicht in einer automatisierten oder rein digitalen Bereitstellung von Inhalten.

(3) Ein bestimmter Erfolg (z. B. eine bestimmte Gewichtsreduktion, ein bestimmter Muskelaufbau oder gesundheitlicher Zustand) wird nicht geschuldet, da dieser maßgeblich von deiner eigenen Mitarbeit, deinem Alltag, deiner gesundheitlichen Situation und anderen individuellen Faktoren abhängt.

5. Betreuung durch Simon und weitere Coaches

(1) Die Betreuung erfolgt persönlich durch Simon sowie gegebenenfalls durch weitere qualifizierte Coaches aus ihrem Team.

(2) Alle Coaches arbeiten nach denselben Prinzipien und Qualitätsstandards. Wir behalten uns vor, im Rahmen organisatorischer Notwendigkeiten Coaches auszutauschen oder zu ergänzen, sofern hierdurch keine unzumutbare Beeinträchtigung für dich entsteht.

(3) Ein Anspruch auf Betreuung durch eine bestimmte Person (z. B. ausschließlich durch eine spezifische Coach-Person) besteht nur, wenn dies ausdrücklich und schriftlich vereinbart wurde.

6. Vertragslaufzeit und Kündigung

(1) Sofern nichts anderes vereinbart ist, beträgt die Mindestvertragslaufzeit 3 Monate. Der Vertrag verlängert sich danach jeweils automatisch um einen weiteren Monat, wenn er nicht mit einer Frist von einem Monat zum Ende der jeweiligen Vertragslaufzeit gekündigt wird.

(2) Bei Coachings mit fester Laufzeit (z. B. 6 oder 12 Monate) läuft der Vertrag zunächst über die vereinbarte feste Laufzeit. Nach Ablauf der festen Laufzeit verlängert sich der Vertrag automatisch jeweils um einen Monat, sofern er nicht mit einer Frist von einem Monat zum Ende der jeweiligen Laufzeit gekündigt wird.

(3) Die Kündigung ist in Textform (z. B. E-Mail) oder – sofern angeboten – über die Coaching-App zu erklären.

(4) Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

7. Vergütung und Zahlungsbedingungen

(1) Die Höhe der Vergütung (Coaching-Gebühr) ergibt sich aus der jeweiligen Angebotsdarstellung bzw. individuellen Vereinbarung.

(2) Sofern nicht anders vereinbart, ist die Vergütung im Voraus für die vereinbarte Mindestlaufzeit oder die jeweilige Laufzeitperiode (z. B. monatlich) fällig.

(3) Die Zahlung erfolgt über die von uns angebotenen Zahlungsarten (z. B. SEPA-Lastschrift, Kreditkarte, Online-Payment-Anbieter). Bei Nutzung einer Coaching-App kann die Zahlungsabwicklung auch durch einen dort integrierten Zahlungsdienstleister erfolgen.

(4) Gerätst du mit Zahlungen in Verzug, sind wir berechtigt, nach vorheriger Mahnung und Fristsetzung die Leistungen vorübergehend auszusetzen, bis der Rückstand ausgeglichen ist. Die Verpflichtung zur Zahlung für die Vertragslaufzeit bleibt dadurch unberührt.

8. Widerrufsrecht für Verbraucher

(1) Sofern du Verbraucher im Sinne des Gesetzes bist (§ 13 BGB), steht dir bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen und Fernabsatzverträgen grundsätzlich ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab Vertragsschluss.

(2) Um dein Widerrufsrecht auszuüben, musst du uns mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. per E-Mail) über deinen Entschluss, den Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung der Erklärung.

(3) Hinweis zum Beginn der Leistungserbringung:

Da es sich bei unserem Coaching um eine individuelle, personalisierte Dienstleistung handelt, beginnen wir in der Regel kurzfristig nach Vertragsschluss mit der Planung und Umsetzung (z. B. Auswertung deiner Angaben, Erstellung individueller Pläne, Beginn der persönlichen Betreuung).

Du erklärst dich ausdrücklich damit einverstanden, dass wir vor Ablauf der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Dienstleistung beginnen.

(4) Folgen des Widerrufs:

- Widerrufst du den Vertrag, nachdem wir bereits mit der individuellen Leistungserbringung begonnen haben, hast du uns einen angemessenen Wertersatz für die bis zum Widerruf erbrachten Leistungen zu zahlen (§ 357 Abs. 8 BGB).
- Ist die Dienstleistung zum Zeitpunkt des Widerrufs bereits vollständig erbracht, ist dein Widerrufsrecht gemäß § 356 Abs. 4 BGB erloschen, sofern du zuvor ausdrücklich zugestimmt hast, dass wir vor Ablauf der Widerrufsfrist mit der Ausführung beginnen und gleichzeitig bestätigt hast, dass du bei vollständiger Vertragserfüllung dein Widerrufsrecht verlierst.

(5) Es handelt sich nicht um rein „digitale Inhalte“, sondern um eine persönliche Coaching-Dienstleistung mit individueller Betreuung. Entsprechend findet § 356 Abs. 5 BGB (digitale Inhalte) keine Anwendung.

9. Mitwirkungspflichten des Kunden

- (1) Du bist verpflichtet, alle für das Coaching relevanten Informationen vollständig und wahrheitsgemäß anzugeben (z. B. Gesundheitszustand, Verletzungen, Erkrankungen, Medikamente, Unverträglichkeiten).
- (2) Du bist selbst dafür verantwortlich, vor Beginn des Coachings ärztlich abklären zu lassen, ob du körperlich und gesundheitlich in der Lage bist, an Trainings- und Ernährungsprogrammen teilzunehmen.
- (3) Du verpflichtest dich, die dir gegebenen Empfehlungen verantwortungsbewusst umzusetzen und bei auftretenden gesundheitlichen Beschwerden oder Unsicherheiten die Ausführung zu unterbrechen und einen Arzt zu konsultieren.
- (4) Änderungen deiner gesundheitlichen Situation, deiner Lebensumstände oder anderer relevanter Faktoren teilst du uns rechtzeitig mit, damit wir das Coaching entsprechend anpassen können.

10. Haftung

- (1) Die Teilnahme am Coaching-Programm erfolgt auf eigenes Risiko.
- (2) Wir haften unbeschränkt für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit sowie für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
- (3) Bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) ist unsere Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt.
Kardinalpflichten sind solche Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung du regelmäßig vertrauen darfst.
- (4) Eine weitergehende Haftung ist ausgeschlossen. Die Haftungsbeschränkungen gelten auch zugunsten unserer gesetzlichen Vertreter, Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen.

(5) Wir übernehmen insbesondere keine Haftung für ausbleibende Erfolge (z. B. Gewichtsveränderungen, Muskelaufbau, Leistungssteigerung), da diese wesentlich von deiner eigenen Mitarbeit und individuellen Voraussetzungen abhängen.

11. Nutzung der Coaching-App

(1) Für das Coaching kann eine Coaching-App (z. B. Nutrilize) eingesetzt werden, über die Kommunikation, Planbereitstellung und Fortschrittsdokumentation erfolgen.

(2) Du verpflichtest dich, die App ausschließlich bestimmungsgemäß zu nutzen und die dort geltenden Nutzungsbedingungen und AGB des App-Anbieters zu beachten. Diese werden dir im Rahmen der App-Nutzung separat angezeigt und müssen ggf. dort bestätigt werden.

(3) Die App ist ein technisches Hilfsmittel im Rahmen des persönlichen Coaching-Verhältnisses und ersetzt nicht die individuelle Betreuung durch unsere Coaches.

12. Rechte an Inhalten

(1) Sämtliche im Rahmen des Coachings bereitgestellten Inhalte, insbesondere Pläne, Dokumente, Texte, Videos, Audios, Grafiken und sonstige Materialien, sind urheberrechtlich geschützt.

(2) Eine Weitergabe, Vervielfältigung, öffentliche Zugänglichmachung oder gewerbliche Nutzung ohne unsere vorherige ausdrückliche schriftliche Zustimmung ist nicht gestattet.

(3) Das einfache Nutzungsrecht an den bereitgestellten Unterlagen wird dir ausschließlich zum eigenen persönlichen Gebrauch im Rahmen des gebuchten Coachings eingeräumt.

13. Datenschutz

(1) Wir verarbeiten deine personenbezogenen Daten ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen und unserer jeweils gültigen Datenschutzerklärung.

(2) Art, Umfang und Zweck der Datenverarbeitung sowie deine Rechte als Betroffener (z. B. Auskunftsrecht, Recht auf Löschung) ergeben sich aus der Datenschutzerklärung, die dir vor Vertragsschluss zur Verfügung gestellt wird bzw. auf unserer Website bzw. in der App abrufbar ist.

14. Änderungen der AGB

(1) Wir behalten uns vor, diese AGB aus sachlich gerechtfertigten Gründen (z. B. Gesetzesänderungen, Erweiterung unseres Leistungsangebots, Anpassung technischer Abläufe) mit Wirkung für die Zukunft zu ändern.

(2) Änderungen werden dir rechtzeitig in Textform mitgeteilt. Bist du Verbraucher, gelten die geänderten AGB als vereinbart, wenn du nicht innerhalb von 6 Wochen nach Zugang der

Mitteilung in Textform widersprichst und wir dich in der Änderungsmitteilung ausdrücklich auf diese Folge hingewiesen haben.

(3) Im Fall eines fristgerechten Widerspruchs behalten wir uns vor, den Vertrag zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu kündigen, soweit eine Fortführung auf Grundlage der alten AGB für uns unzumutbar ist.

15. Schlussbestimmungen

(1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland, sofern nicht zwingende Verbraucherschutzvorschriften deines Wohnsitzstaates entgegenstehen.

(2) Bist du Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist – soweit gesetzlich zulässig – der Sitz des Anbieters Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus und im Zusammenhang mit diesem Vertrag.

(3) Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Anstelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung gilt diejenige wirksame Regelung als vereinbart, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.